



Informationsblatt für Eltern

Wenn ein Kind neu zu den Pfadfindern kommt, gibt es einige Fragen:

Pfadfinderei - ein Lebensstil?

Die Pfadfinderei ist nicht nur draußen sein und Feuer machen, kochen, schnitzen, Knoten, Holzbauten und viele weitere Outdooraktivitäten sondern ein Lebensstil, der von Werten geprägt wird. Bei der Pfadfinderaufnahme wird man nicht auf Outdooraktivitäten verpflichtet, sondern auf das Pfadfindergesetz.

1. *Ein Pfadfinder steht zu seinem Wort.*
2. *Ein Pfadfinder ist treu.*
3. *Ein Pfadfinder ist hilfsbereit.*
4. *Ein Pfadfinder achtet jeden Menschen und ist Bruder/Schwester allen Pfadfindern.*
5. *Ein Pfadfinder ist höflich.*
6. *Ein Pfadfinder schützt Pflanzen und Tiere.*
7. *Ein Pfadfinder ist gehorsam.*
8. *Ein Pfadfinder geht Schwierigkeiten nicht aus dem Weg.*
9. *Ein Pfadfinder ist maßvoll und genügsam.*
10. *Ein Pfadfinder ist rein in Gedanken, Wort und Tat.*

Beim Pfadfindergesetz geht es um ein gutes zwischenmenschliches Verhalten, die Einstellung zur Umwelt, die man als kostbar betrachtet und wie man das Leben selbst angehen will. Rennt man vor Problemen fort oder lernt man schon als Kind Probleme anzugehen? Das alles sind wichtige Dinge, die man später als Erwachsener braucht. Sie dürfen gerne in Situationen, in denen es passt ihre Kinder auf das Pfadfindergesetz ansprechen, z.B. „Ein Pfadfinder ist doch hilfsbereit?“. Alle Gesetze finden sich auch in der Bibel wieder, deshalb werden wir diese Gesetze mit biblischen Geschichten untermauern.

Wozu eine schriftliche Anmeldung?

Wir möchten sicher gehen, dass die Erziehungsberechtigten mit der Teilnahme des Kindes an den Aktivitäten unserer Pfadfinderarbeit einverstanden sind. Darüber hinaus kann es bei speziellen Aktivitäten wichtig sein, über gesundheitliche Besonderheiten informiert zu sein.

Welches Material ist wichtig?

Wenn ein Kind mehrere Wochen bei den Gruppenstunden dabei war und feststeht, dass es Pfadfinder werden will, bekommt es von uns ein Pfadfinderhemd. Es kostet 23,-€. Hinzu kommen verschiedene Aufnäher, diese kosten zusammen etwa 9,-€. Da Kinder wachsen und dauernd neue Hemden bräuchten, haben wir beschlossen, die Hemden, wenn sie nicht mehr passen für einen Preis von 5 Euro abzukaufen und an andere für den selben Preis weiterzugeben. Vor der Pfadfinderaufnahme werde ich für Ihr Kind das Hemd bestellen. Die Aufnäher werden dann mit den Kindern davor aufgeklebt und müssen gegebenenfalls nochmal nachgenäht werden.

Das Halstuch kann man sich nicht kaufen, sondern wird in einem feierlichen Rahmen (bei den Jungpfadfindern und Pfadfindern in Verbindung mit dem Pfadfinderversprechen) verliehen. Erst durch die Verleihung des Halstuches wird man offiziell Pfadfinder der Felsenmeerwölfe und Mitglied der „Pfadfinder Entschieden für Christus“ (PEC).

Braucht mein Kind ein Messer?

Ja, das Messer ist für den Pfadfinder ein praktisches Werkzeug. Die Messer der Kinder sollten jedoch altersgemäß sein. Bei unsachgemäßem Umgang behalten wir uns vor, das Messer vorübergehend einzuziehen (wird am Ende der Sippenstunde wieder zurückgegeben).

Die Kinder werden den Umgang mit dem Messer bei uns erlernen und eine „Messerprüfung“ ablegen.

Geeignete Messer für Kinder sind **z. B.** das Herbertz Kinder-Messer mit abgerundeter Klinge (ca. 22,99€). Ältere Kinder können auch spitze Messer wie **z. B.** das Herbertz Gürtelmesser (24,99€) oder das Mora Gürtel-Messer (ca. 17,-€) nutzen.

Zu beziehen bei unserem Ausrüster: www.ausruester-eschwege.de

Gib es regelmäßige Beiträge?

Für die Samstagstermine vor Ort erheben wir in der Regel eine Programmpauschale von 2,- €/ Kind und Aktion und sind darüber hinaus für Spenden dankbar. Die Mittwochstermine sind kostenlos. **Kein Kind soll aufgrund fehlender finanzieller Mittel ausgeschlossen sein. Geben Sie in diesem Fall, was Ihnen möglich ist.**

Ist bei der Kleidung auf etwas zu achten?

Für die Aktivitäten im Wald sind feste Schuhe ganz wichtig. Das heißt keine Sandalen, sondern geschlossene Schuhe. Eine Kopfbedeckung ist oft sinnvoll. Bei unbeständigem und regnerischem Wetter bitte auch an eine Regenjacke denken. Die Kleidung sollte robust, möglichst aus Baumwollmaterial sein, und dreckig werden dürfen. Eine lange Hose schützt im Gelände besser als eine kurze. Einige denken dabei vielleicht direkt an Bundeswehrkleidung, die zum Teil auch genutzt werden kann. Sie sollte jedoch keine Tarnfarben haben, da die Pfadfinderkluft nichts mit einer Uniform zu tun hat und wir uns von militärischen Gruppen bewusst abgrenzen. Im Winter gilt, sich lieber zu warm anzuziehen als zu kalt, ausziehen kann man immer noch mal was. Wenn das Kind über die Pfadfinderkluft (Hemd, Halstuch, ...) verfügt, sollte sie nach Möglichkeit auch getragen werden.

Da wir als Pfadfinder gemeinsam unterwegs sein wollen, benötigen die Kinder für Fahrten (Wanderungen mit Übernachtung) einen Rucksack, Isomatte und Schlafsack. (Ein paar Sachen können auch ausgeliehen werden.)

Eure Pfadfindermitarbeiter des Stammes 1102 Felsenmeerwölfe

Für weitere Fragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung:

Manuel Schnee

Telefon: 06254/943704

Email: manuel.schnee@lkg-lautertal.de